

Die „Betriebssoftware NCW2000“ ist auf der Hardwareplattform „NCW2000“ installiert und dient dem Betrieb des Systems. Als Betriebssystem wird DOS verwendet.

Die Software wird nach dem Booten des Systems automatisch gestartet.

Bei Programmstart werden zunächst alle verfügbaren Sensoren geprüft und mit den gespeicherten Setup-Daten verglichen. Bei Unstimmigkeiten wird dem Benutzer eine Fehlermeldung angezeigt, und es besteht die Möglichkeit, den Fehler zu beheben, bzw. die Setup-Daten anzupassen. Entsprechende Fehlermeldungen werden ebenfalls generiert, falls ein Sensor im Betrieb ausfällt.

Nach erfolgreicher Prüfung des Systems verzweigt das Programm in den Displaymodus, d.h. es werden die Meßdaten aller angeschlossenen Sensoren angezeigt. Ein Überschreiten von voreingestellten Grenzwerte führt zunächst zu einer graphischen Hervorhebung der betroffenen Meßwerte bzw. beim Überschreiten eines zweiten Grenzwertes zu einer akustischen Alarmauslösung.

Es besteht die Möglichkeit, über eine der seriellen Schnittstellen einen Host-PC anzuschließen. Über diesen können Setup-Daten bzw. Messdaten mit dem NCW2000 ausgetauscht werden.

Die Setup-Daten sind in zwei Teile geteilt. Die festen Setup-Daten können nur über einen Upload mit Hilfe eines Host-PC's geändert werden. Die variablen Setup-Daten können jederzeit über die Folientastatur vom Benutzer geändert werden.

Es können Übungsszenarien erstellt und abgelegt werden, die zeitgesteuert ablaufen und damit einen Ausbildungsbetrieb ermöglichen.

